



Kurztransalp von Mayrhofen nach Sterzing.

Gemeinsamer Mountainbike-Ausflug vom RSV Traunreut und Alpenverein Trostberg



Start in Mayrhofen

Auf Initiative des RSV Traunreut und des Alpenvereins Trostberg unternahmen 36 Radbegeisterte einen Kurztransalp von Mayrhofen bis nach Sterzing. Mit dem Busunternehmen Hövels fuhr man von Trostberg/Traunreut nach Mayrhofen ins Zillertal. Die Organisatoren versprachen ein schönes Wetter, aber je näher das Ziel kam, umso trüber wurde es, sogar einige Regentropfen fielen auf die Windschutzscheibe. Busfahrer Dany meinte, das wären aber nur Wasserflöhe. Dies konnte die Stimmung aber nicht trüben. Der Radanhänger war mit Hilfe von FF (Friedrich Franz) schnell entleert. Nach einem kurzen Fototermin ging es zuerst flach los, dann begann die Steigung in Richtung Schlegeissee. Auf der alten Straße, mit wenig Autoverkehr, fuhr jeder entsprechend seinem Leistungsvermögen hoch. Kurz vor der Mautstelle ging die Strecke ab ins Gelände, hier war dann schon etwas Kondition verlangt, da es hier auch richtig heiß wurde, die Sonne hatte zwischenzeitlich das Kommando übernommen. Nach einiger Zeit baute sich die Staumauer vom Schlegeis auf, ein beeindruckendes Bild. Beim Kiosk oben am See wurde ausgiebig Brotzeit gemacht, bevor man sich auf den Weg zum Pfitscher Joch machte. Auf diesem Abschnitt waren viele Wanderer unterwegs und es war sehr steinig. Einige Unermüdlige versuchten ihre Fahrkünste zu zeigen, mussten aber trotzdem viel schieben. Alle erreichten in unterschiedlichen Abständen das Pfitscher Joch (2300m). Nach einer Brotzeit und einer kurzen Pause begann die rasante Abfahrt von ca. 35 km nach Sterzing, wo der Bus inzwischen wartete. Insgesamt war eine Strecke von ca. 65 km bewältigt, bei ca. 1700 m Höhendifferenz. Es war eine gelungene Tagesfahrt, von der alle Teilnehmer begeistert waren.



Am Pfitscher Joch vor der Abfahrt nach Sterzing

Mathias Bauregger (RSV Pressewart)

copyright: RSV Traunreut

[Impressum](#)

